# Moorschutz als effizienter Klimaschutz – dringend umsetzen!

© Naturschutzbund

Moore sind die größten $CO_2$ Speicher, ihre Torfkörper speichern mehr davon, als alle Wälder der Erde! Durch anhaltende Trockenlegung und Überbeweidung sind Österreichs Moore – der verbleibende Rest – im Bestand bedroht und veratmen ihre seit 10.000 Jahren aufgebauten Torfkörper. Es ist davon auszugehen, dass es sich bei der Freisetzung von klimawirksamen Gasen aus den Moorböden Österreichs um eine Größenordnung vergleichbar zu den Emissionen des österreichischen Flugverkehrs handelt. Durch einen österreichweiten Schutz der Moore – wie durch die Alpenschutz-Konvention verpflichtet – könnte ein effizienter Beitrag zur CO2 Reduktion und ein positiver Beitrag zur Artensicherung verwirklicht werden.

**Österreichs Regierung wird aufgefordert, in Zusammenarbeit mit den Bundesländern dringend ein umfassendes Förderprogramm und bundesweite Aktionen für einen österreichweiten Moorschutz durchzusetzen.**

Univ.-Prof. Dr. **Roman Türk**, Präsident

Prof. Dr.Dr.h.c. **Eberhard Stüber**, Ehrenpräsident

**Hildegard Breiner**, Vizepräsidentin Naturschutzbund Österreich und Obfrau Naturschutzbund Vorarlberg

Prof. Univ.-Doz. Dr. **Johannes Gepp**, Vizepräsident Naturschutzbund Österreich und Präsident Naturschutzbund Steiermark

Dr. **Walter Hödl**, Vizepräsident Naturschutzbund Österreich und Vorsitzender Naturschutzbund Niederösterreich

Dr. **Friedrich Schwarz**, Schriftführer Naturschutzbund Österreich und Leiter Naturkundliche Station der Stadt Linz

Prof. Mag. **Hermann Frühstück**, Schriftführer-Stv. Naturschutzbund Österreich und ehem. Burgenländischer Umweltanwalt

Mag. **Andreas Jedinger**, Vorsitzender Naturschutzbund Tirol

Dr. **Winfrid Herbst**, Vorsitzender Naturschutzbund Salzburg

**Josef Limberger**, Obmann Naturschutzbund Oberösterreich

Dr. **Karl Kunst**, Naturschutzbund Wien

**Alois Lang**, Vize-Präsident Naturschutzbund Burgenland

25.11.2019